

## Lebenslauf

Dr. Heike Bähre

**Telefon:** 030-56 044 888 (iNTEGRON-Institut)  
**FAX:** 030-56 044 840 (iNTEGRON-Institut)  
**E-Mail:** info@integron.de  
**Geburtsdatum:** 14. Februar 1961  
**Alter:** 45  
**Familienstand:** verheiratet, 2 Töchter (20 und 22 Jahre)



## **Ausbildung**

**Wirtschaftskauffrau/Industrie** (1980), Studium der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Außenwirtschaft/Internationale Wirtschaftsbeziehungen an der Hochschule für Ökonomie „Bruno Leuschner“ Berlin mit Abschluss als **Dipl. oec./Diplom-Ökonomin** (1985), **Abschluss des Aufbaustudienganges** „Tourismus-Management und regionale Fremdenverkehrsplanung“ am heutigen Willy-Scharnow-Institut für Tourismus der Freien Universität Berlin (1991), **Doctor rerum politicarum (Dr. rer. pol.)** am Institut für Wirtschaft und Verkehr der TU Dresden (2003).

## **Beruflicher Entwicklungsweg**

Nach dem Abitur Lehrausbildung als Industriekauffrau in der chemischen Industrie (VEB Leuna Werke), **wissenschaftliche Mitarbeiterin/Assistentin** am Forschungsinstitut des Ministeriums für Außenhandel der DDR, **Abteilungsleiterin für Service/Tourist Information und Gästebetreuung** im Jugendhotel „Am Tierpark“ Berlin, Tätigkeit in der Gästebetreuung und Veranstaltungsorganisation, **Seminarprojektleiterin und Dozentin** beim Deutschen Seminar für Tourismus (DSFT) Berlin e.V., **wissenschaftliche Mitarbeiterin** am Lehrstuhl für Tourismuswirtschaft der Technischen Universität Dresden, **seit 04/2000** selbstständige Lektorin, Dozentin und geschäftsführende Inhaberin des **iNTEGRON-Instituts für Tourismus und Politikberatung in Berlin**.

Dr. Heike Bähre ist **Lehrbeauftragte** an der Fachhochschule für Wirtschaft (Berlin School of Economics)/FB Berufsakademie BA Berlin und ausgewählter Bildungsinstitutionen.

## **Außerberufliches Engagement**

Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Tourismuswissenschaft (**DGT**) e.V., in der internationalen Tourismuswissenschaftlervereinigung **AIEST**, Vorsitzende der Bundesarbeitsgemeinschaft der Dozenten für Weiterbildung im Tourismus **TTNetwork** (Trainers in Tourism Network) **e.V.**, Mitglied im **Wirtschaftskreis Berlin Mitte e.V.**

## Veröffentlichungen

### **Bücher/Publicationen**

- Bähre, H. (Hrsg.) (2006): *Junges Reisen, Arbeitspraktika und Studienaufenthalte - Trends und Chancen für Deutschland*. Tagungsband zum Youth-Incoming-Germany (YIG)-Workshop auf der Internationalen Tourismus-Börse (ITB) 2005, Berlin, 154 S.
- Bähre, H. (2006): *Jugendtourismus im politischen System der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union*, in: Bähre, H. (Hrsg.): *Junges Reisen, Arbeitspraktika und Studienaufenthalte - Trends und Chancen für Deutschland*. Tagungsband zum Youth-Incoming-Germany (YIG)-Workshop auf der Internationalen Tourismus-Börse (ITB) 2005, Berlin, S. 67-94.
- Bähre, H.: *Tourismuspolitik in der Systemtransformation – Eine Untersuchung zum Reisen in der DDR und zum ostdeutschen Tourismus im Zeitraum 1980 bis 2000* [Zugl. zweibändige Dissertation „Nationale Tourismuspolitik in der Systemtransformation – Eine Untersuchung zum ostdeutschen Tourismus (1989-1999)“, Technische Universität Dresden], Berlin 2003, 558 S. (einbändig) bzw. 956 S. (zweibändig).
- Deutschmann, K./Bähre, H.: Studie zu *rechtlichen Rahmenbedingungen für Schulfahrten* im Bundesländervergleich, zum Reiseverhalten und zur Anbieterstruktur – Schlussfolgerungen für die Akteure und Anbieter am „Lernort Reise“, in: Bähre, H. (Hrsg.): *Lernort Reise ... mit einem Vergleich der Kultusministerregelungen für Schulfahrten in Deutschland*, Berlin 2003, S. 99-158.
- Bähre, H. (Hrsg.): *Lernort Reise ... mit einem Vergleich der Kultusministerregelungen für Schulfahrten in Deutschland*, Berlin 2003, 218 S.
- Bähre, H.: *Bedacht und flexibel die Krise meistern! – Zur Problematik des Krisenmanagements im Tourismus*, in: Bähre, H. (Hrsg.): *Terrorismus versus Tourismus? – Krisenmanagement 2001: Standpunkte aus Politik und Wirtschaft*, Berlin 2001, S. 51-59.
- Bähre, H. (Hrsg.): *Terrorismus versus Tourismus? – Krisenmanagement 2001: Standpunkte aus Politik und Wirtschaft*, Berlin 2001, 70 S.
- Bähre, H.: *Die Transformation vom Staatlichen Erholungswesen zum Tourismusmarkt der neuen Bundesländer im Jahr 2000*, in: Freyer, W./Bähre, H. (Hrsg.): *Tourismus in den neuen Bundesländern – eine Bestandsaufnahme 10 Jahre nach der deutschen Wiedervereinigung*, Dresden 2000, S. 249-266.
- Freyer, W./Bähre, H. (Hrsg.): *Tourismus in den neuen Bundesländern – eine Bestandsaufnahme 10 Jahre nach der deutschen Wiedervereinigung*, Dresden 2000, 284 S.

### **Publikationen in englischer Sprache**

- Bähre, H.: *Privatisation during Market Economy Transformation as a Motor of Development*. In: *Tourism and Politics: Local Frameworks and Global Realities*. Pergamon/Elsevier, Advances in Tourism Research Series. pp. 33-58 (25pp.).
- Bähre, H. (2006): *Destination Marketing and the Role of Tourist Information Centres* (several chapters). In: *The State Administration of Tourism of Ukraine/The Ministry of Economics and Technology Germany/Baden-Württemberg International* (ed.): *Guideline Manual for the Creation and Maintenance of Tourist Information Centres (TICs) in Ukraine*, Kiev 2006, 169 pp.

- Bähre, H.: *Tourism Politics during System Transformation – a Case Study of Eastern Germany and an Approach to Sustainability*. In: Rulle, M. (ed.): *Recent Trends in Tourism - The Baltic and the World* (conference proceedings, Greifswald, June 20 - 24, 2004), zgl. *Greifswalder Beiträge zur Regional-, Freizeit- und Tourismusforschung*, Band 15. Greifswald, pp. 78-88 (11pp.).

#### **Artikel in Fachzeitschriften**

- Bähre, H.: *Systemtransformation im Tourismus Ostdeutschlands – ein Plädoyer für mehr Nachhaltigkeit in der Tourismuspolitik*, in: *Tourismus Journal* (Zeitschrift für tourismuswissenschaftliche Forschung und Praxis), 01/2004 (8. Jahrgang), 24 S.
- Bähre, H.: *Tourismus in Ostdeutschland lahm noch*, in: *TM – Das Tourismus-Magazin*, 03/2001, 6 S.
- Bähre, H.: *Rikschafahrer und Zoo-Lotsen beleben die Service-Wüste in Deutschland: Die neuen Berufsfelder im Fremdenverkehr haben keine einheitliche Grundqualifikation*, in: *fww-International* 56/1998 (04.09.1998), 2 S.

#### **Lehrmaterialien/Dokumentationen im Auftrag des Deutschen Seminars für Tourismus (früher DSF)**

##### **DSFT e.V.**

- *Messen im Tourismus: Praktischer Leitfaden und Bestandsaufnahme zur Messebeteiligung im deutschen Fremdenverkehr* (Dokumentation und DSF-Befragung), DSF Berlin 1997, 331 S.
- *Kulturtourismus: „Besucherlenkung versus Numerus clausus“*, Analysen und Beiträge zum Fachkursus 258/95 in Weimar, DSF Berlin 1996, 240 S.
- *Erlebnis-Marketing, Trendangebote im Tourismus; ein Lesebuch für Praktiker*, DSF Berlin, 1996, 268 S.
- Projektleitung und Dokumentation zur Fachtagung des Verbandes Deutscher Kur- und Tourismus-Fachleute *„Wandel der Reiseströme - Konsequenzen für den deutschen Fremdenverkehr“*, Binz auf Rügen, 1994, 184 S.
- *Urlaub an Seen und Flüssen*; Dokumentation zum Fachkursus 255/93, DSF Berlin, 1994, 184 S.
- Praktischer Leitfaden für *Gästeführungen* in deutschen Fremdenverkehrsorten und Ergebnisse der DSF-Befragung in deutschen Fremdenverkehrsorten, DSF Berlin, 1993, 300 S.

##### **Lektorentätigkeit im Auftrag des Deutschen Seminars für Tourismus (früher DSF) DSFT e.V.**

- *Budgetierung im Reisebüro* – Handbuch und Programmdiskette mit praktischen Arbeitsblättern auf der Basis von MS Excel 5.0 (Autor: Michael Althoff, Management Consulting Dr. Egler & Althoff GmbH), DSF Berlin 1998, 50 S.
- *Pauschalen – rechtlich absichern!* Checklisten für die Reiseveranstalterpraxis (Autor: Rainer Noll), DSF Berlin 1998, 86 S.